

Die Cervix-Matrize ist wieder lieferbar – ab Februar 2024

Original Cervix-Matrize nach Fust

...in der Konstruktion und Anwendung seit 1922 bewährt...

- weil ... optimale Matrize für Milchmolaren – schnellste Applikation –
 ... rasten unter dem Cingulum des Nachbarzahnes ein
 ... Anlegen ohne Spanner, stören somit nicht –
 ... klemmen unter dem Äquator und können gut verkeilt werden
 ... ein einwandfreier Kontaktpunkt gewährleistet ist
 ... sie durch leichtes Applizieren gern zur Bohrerführung benutzt wird
 ... der Patient nicht belästigt wird
 ... stets übersichtliches und rationelles Arbeiten



Die mit einem Faden gesicherte Matrize wird mit den Fingern, einer Pinzette oder einer Klemme (Mosquito, siehe Gebrauchsanleitung) in die Zahnreihe gebracht. Der Halt der Matrize wird durch die untere Kralle garantiert, welche an dem Nachbarzahn anliegt und damit das Matrizenband an die zu behandelnden Kavitätenränder, insbesondere an den Zervikalrand, presst.
 Beim Einbringen in die Zahnreihe werden die Zähne um die Blechstärke aus ihrer Lage gedrückt, sodass nach dem Entfernen der Matrize die Füllung fest am Nachbarzahn anliegt.
 Eine gute Kontaktscheuerfläche wird durch die tiefe Einprägung des Bleches gewährleistet.

glatt bombiert/gewölbt Größe
 ... alle Matrizengrößen haben Löcher in den Füßchen
 Breite außen ca.

		1 a 13 mm	55 65 85 75
		1 b 12 mm	55 54 64 65 85 84 74 75
		2 11 mm	45 44 34 35
		3 12,5 mm	15 14 24 25 45 35
		4 13 mm	15 14 24 25
		5 14 mm	16 15 25 26 48 47 46 36 37 38
		6 15 mm	18 17 16 26 27 28
		7 17 mm	18 17 16 26 27 28

Nebenstehend die **verschiedenen Größen** mit den Anwendungsbereichen.

Die kleinsten Formen 1a und 1b sind für die 1. Dentition geeignet, weil da die Krallen / Füßchen unter den tief liegenden ausgeprägten zervikalen Wulst (Cingulum) unterhalb des Äquators greifen/einrasten.

Die Größe der Matrize richtet sich nach der bucco-oralen Breite der Nachbarzähne, die zum Halten verwendet werden.
 Um ein Rutschen oder Lösen der Matrize zu vermeiden, kann sie mit einem Keil fixiert werden. Der Keil wird von buccal zwischen dem oberen und unteren Rand der Füßchen in den Approximalraum geschoben.
 Das Verkeilen optimiert zudem den Randschluss cervical.

Lieferung in Packung zu
1 Dtz. (12 Stück) **von einer Größe**

...oder im **Satz** (14 Stück)
 je **1x** 1a, 1b,
 je **2x** 2, 3, 4, 5, 6, 7

... wiederverwendbar - langlebig
- sterilisierbar